

Ausschreibung Gau-Einzelmeisterschaften TG Mitteltaunus 2026

Termin: 14.03.2026

Wettkampfort: Sporthalle der Martin-Niemöller-Schule in Wiesbaden

Zeitplan: Aufbau: 9:00 h, alle Vereine gemeinsam
Erwärmung: 9:30 h gemeinsam
Kampfrichterbesprechung: 9:00 h
Wettkampfbeginn: 10:00 h
Englisches System (pro Turner eine Minute Einturnen am Gerät)

Meldeschluss: 28.02.2026

Meldung an: alex.knorr-turnen@mailbox.org
Meldung mit WK-Nummer, Name, Jahrgang, Verein

WK	Jahrgang	
Wettkampfform Pflicht - Gau-Vergleichswettkämpfe		
1	4 Kampf P 1 - P8 (Boden, Sprung, Barren, Reck)	2010 u. älter
2	4 Kampf P 1 - P8 (Boden, Sprung, Barren, Reck)	2011 u. jünger
3	4 Kampf P 1 - P7 (Boden, Sprung, Barren, Reck)	2013 u. jünger
4	4 Kampf P 1 - P6 (Boden, Sprung, Barren, Reck)	2015 u. jünger
5	4 Kampf P 1 - P4 (Boden, Sprung, Barren, Reck)	2017 u. jünger
6	4 Kampf P 1 - P4 (Boden, Sprung, Barren, Reck)	2019 u. jünger
Wettkampfform Kür modifiziert		
7	6 Kampf LK 2 (4 aus 6) Höhe Sprungtisch: 1,35 m	2008 u. älter
8	6 Kampf LK 2 (4 aus 6) Höhe Sprungtisch: 1,35 m	2009 u. jünger
9	6 Kampf LK 2 (4 aus 6) Höhe Sprungtisch: 1,10 m / 1,2	2012 u. jünger
Wettkampfform Pflicht - Qualifikationswettkämpfe		
21415	6 Kampf P 5 - P 8	2011 u. jünger
21413	6 Kampf P 5 - P 7	2013 u. jünger
21411	6 Kampf P 4 - P 6	2015 u. jünger
21409	6 Kampf P 4 (4 aus 6)	2017 u. jünger

Hinweise zum Pflichtprogramm P Stufen

Klarstellung:

Boden P7 -> Linie 4: Strecksprung 1/2 Drehung **oder** Strecksprung 1/1 Drehung

Alternative zur Zugstemme an den Ringen:

P 7: Gestrecktes Heben in den Strecksturzhang, Abschwingen vorwärts zum Stemmaufschwung rückwärts, Winkelstütz

Änderung Sprung P4 und P5:

Der Sprung wird in der P4 von 4 Kastenteilen (ca. 90 cm) auf gleiche Höhe mit Mattenberg, in der P5 von 5 Kastenteilen (ca. 110 cm) auf gleiche Höhe mit Mattenberg geturnt.

Diese Änderung gilt auf Landesfinals und für deren Qualifikation.

Turner, die sich nicht für Landesfinals qualifizieren möchten, dürfen weiterhin Hocke/Grätsche turnen.

Festlegung der Sprunggeräte:

P 4 (Überschlag vw. in die Rückenlage) 4 Kastenteile + Mattenberg

P 5 (Überschlag vw. in die Rückenlage) 5 Kastenteile + Mattenberg

P 6 (Überschlag vw od. Sprungbücke) prungtisch 1,10 m od. 1,25 m

P 7 (Überschlag vw. od. Radwende/Rondat) Sprungtisch 1,25 m od. 1,35 m

P 8 (Überschlag vw. mit ½ LAD i. d. 2. Flugphase od. Yamashita) Sprungtisch 1,35 m

In den Landes-Wettkämpfen wie auch in den gauinternen Wettkämpfen haben die Turner zwei Sprungversuche, der Bessere wird gewertet.

Allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen

Pflichtprogramm P-Stufen

Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2015 inklusive der Änderungen des DTB P-Übungen DTB sowie dem Code de Pointage (CdP) 2025 - 2028 ; (CdP 2025 inoffizielle deutsche Version).

Kür modifiziert LK 1 bis 2

Für die Kür modifiziert gelten die Arbeitshilfen Kür modifiziert – LK 1 bis 4 (neueste Version) inklusive NE Bildtabellen LK1 –

Teilnahme auf Landesebene

In der Wettkampfform „Pflichtprogramm P-Stufen“ Einzel ist der Gausieger immer startberechtigt. Weitere Turner dürfen je Turngau gemeldet werden. Die Teilnehmerfelder werden auf maximal 24 Turner aufgefüllt.

Dabei zählt zuerst die Platzierung im Turngau und dann die Punktzahl. Über die Zulassung entscheidet der Beauftragte für Wettkampfsport.

In der Wettkampfform LK 1 - 2 Kür modifiziert Einzel ist der Gausieger immer startberechtigt. Weitere Turner dürfen je Turngau gemeldet werden. Die Teilnehmerfelder werden auf maximal 24 Turner aufgefüllt.

Dabei zählt zuerst die Platzierung im Turngau und dann die Punktzahl.

Startrecht

Das Startrecht wird durch die gültige DTB-Wettkampfordnung 2020 und die Ordnung Gerätturnen (Fachgebietsordnung) geregelt. Startberechtigt beim Wettkampf ist, wer die lebenslange DTB-ID besitzt und eine gültige Jahresmarke mit dem Startrecht für „Gerätturnen Einzel“ hat. Das gültige Startrecht muss bis zum Meldeschluss vorliegen und muss im Turnportal beantragt werden.

Die DTB-ID mit gültiger Startmarke wird nur benötigt bei einer Meldung zu den Qualifikationwettkämpfen.

Kampfrichter

Für jede angefangene Anzahl von 5 Turnern muss ein Verein mindestens einen lizenzierten Kampfrichter (Kari) melden (Bsp.: 1-5 Turner 1 Kari; 6 -10 Turner 2 Kari usw.).

Stehen nicht ausreichend Kampfrichter von den Vereinen zur Verfügung, dann dies bitte so früh wie möglich dem Gaukampfrichterwart melden.

Kleidung der Kampfrichter: Hallenschuhe, blaue Hose, weißes Hemd/weiße Bluse, blaues Jackett.

Auszeichnung

Die ersten drei Plätze erhalten Pokale und eine Urkunde. Alle weiteren Teilnehmer erhalten eine Teilnehmermedaille und eine Urkunde.

Die Siegerehrung gehört zum Wettkampf. Alle Turner werden aufgerufen. Bei Nichtteilnahme werden die Siegereauszeichnung und die Urkunde nicht mehr ausgegeben.